

Praxiseinrichtung:

Kinder professionell behandeln

Fridolin wurde speziell für die Kinderzahnheilkunde entwickelt und bietet alle Voraussetzungen für einen kindgerechten und stressfreien Zahnarztbesuch. Das aktuelle Modell ist eine Weiterentwicklung mit neuer, hochwertiger Ausstattung und verlängerter Liegefläche. Die Nähe von Zahnarzt und Helferin zu den kleinen Patienten ist durch einen großen, unterfahrbaren Bereich gewährleistet. Eine sehr stabile Lampenstange dient als Klettergerüst und Halterung für Spielzeug und andere Ablenkungen. Fridolin kann in vielen verschiedenen Farbvarianten für Polster und Stahlunterkonstruktion geliefert werden. Die Dentaleinheit besitzt ein stabiles Stahlchassis und kann daher auch mit modernen drehmomentstarken Mikromotoren ausgestattet werden. Die Instrumente sind diskret vor den Blicken der kleinen Patienten verborgen und werden erst bei Bedarf mit einem dreh- und höhenverstellbaren Schwenkarm in die richtige Behandlungsposition gebracht.



Die Montage der Kinderliege ist durch eine integrierte, von der Wasserleitung unabhängige Frischwasserversorgung einfach. Ein variabler Trägerarm sorgt für mehr Ergonomie am Arbeitsplatz und bietet kurze Wege zu den Instrumenten. Die eingesetzte Technik stammt aus der ULTRADENT Kompakt-Klasse und stellt eine hohe Zuverlässigkeit und Bedienungsfreundlichkeit sicher. Fridolin wird nach den Richtlinien des MPG gefertigt und mit CE-Kennzeichnung ausgeliefert. Für diese Innovation hat ULTRADENT einen Gebrauchsmusterschutz erhalten.



ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Tel.: 089 420992-70
www.ultradent.de

Infos zum Unternehmen

Prävention:

Schutz vor Zuckersäure-Attacken

Dr. Peter Santarpia, Colgate-Palmolive Technology Center, USA, untersuchte in einer aktuellen klinischen Studie¹ den Einfluss einer Testzahnpaste (elmex® KARIESSCHUTZ PROFESSIONAL™) auf den Biofilm-Metabolismus im Vergleich zu einer handelsüblichen Kontrollzahnpaste. Die Teilnehmer der Doppelblindstudie wurden gebeten, während der zwölfwöchigen Behandlungsphase ihre Zähne zweimal täglich für eine Minute ausschließlich mit der ihnen zugewiesenen Zahnpaste und Zahnbürste zu putzen. Im Fokus der Untersuchung stand die Plaque-Analyse, die neben der Messung der pH-Werte vor und nach einer Zuckerspülung auch die Messung der Ammoniak- und Milchsäureproduktion beinhaltete. Zentrales Ergebnis: Die Probanden der elmex®-KARIESSCHUTZ PROFESSIONAL™-Testgruppe wiesen vor und nach einer Zuckerspülung einen statistisch signifikant höheren Plaque-pH-Wert auf als die Kontrollgruppenteilnehmer. Darüber hinaus



fürte die Verwendung der Testzahnpaste zur Erhöhung des Ammoniak- sowie Senkung des Milchsäurelevels. Somit haben die Studienergebnisse einen weiteren Nachweis der regulierenden Wirkung des Testproduktes auf den Biofilm-Metabolismus erbracht. Der hochwirksame Kariesschutz entsteht durch den direkten Einfluss auf die dentale Plaque. Das Resultat ist ein orales Milieu, das dem schädigenden Effekt der Säuren auf die Zahnhartsubstanz entgegenwirkt. Die neue fluoridhaltige Zahnpaste mit Zuckersäuren-Neutralisator™

kann der Kariesentstehung vorbeugen,² initiale Kariesläsionen reduzieren³ und eine effektive Remineralisierung des Zahnschmelzes bewirken.⁴ elmex® KARIESSCHUTZ PROFESSIONAL™ Zahnpaste ist exklusiv in Zahnarztpraxen und in Apotheken erhältlich.

Referenzen: **1** Santarpia et al., American Journal of Dentistry, Vo. 27, No. 2, April, 2014. **2** Kraivaphan et al., Caries Res 2013; 47: 582-590. **3** Yin W., Hu D.Y., Fan X., et al. J Clin Dent. 2013; 24 (Spec Iss A): A15-A22. **4** Cantore R., Petrou I., Lavender S., et al. J Clin Dent. 2013; 24 (Spec Iss A): A32-A44.

CP GABA GmbH
Tel.: 040 7319-0125, www.gaba-dent.de

ANZEIGE

Präsentieren Sie sich im 360grad-Format!

Lassen Sie sich beraten unter der Info-Hotline: +49 341 48474-307

Objekte

Touren

Videos

powered by **ZWP online**

Wasserhygiene:

Patientensicherheit steht im Vordergrund

Wasserhygiene in Dentaleinheiten ist kein Zufall, sondern ein Muss. Absolut reine Wasserqualität muss für alle Beteiligten gewährleistet sein: Für den Patienten, für das Personal und selbstverständlich auch für den Behandler. Hinzu kommen rechtliche Grundlagen, die es einzuhalten gilt, die Auflagen der Gesundheitsämter, die Trinkwasserverordnung und die Vorgaben des Robert Koch-Instituts (RKI).

Infos zum Unternehmen



Seitdem Wasser auch zum Kühlen der Instrumente benutzt wird, existiert das Problem eines möglichen mikrobiellen Befalls der wasserführenden Systeme durch Standzeiten der Einheiten. Biofilm bietet Mikroorganismen die perfekte Lebensgrundlage und schützt sie vor den meisten Desinfektionsmitteln. Die Problematik von Biofilm in dentalen Behandlungseinheiten ist sehr komplex. Jede Zahnarztpraxis hat ihre eigenen, speziellen Anforderungen. Ohne eine genaue Analyse der Gegebenheiten wird das beste System nicht funktionieren. Hier bietet BLUE SAFETY GmbH Münster mit SAFEWATER eine erfolgreiche, klinisch validierte Wasserhygienetechnologie. Die Wirksamkeit wurde in mehreren Studien an Universitäten, zuletzt am Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Universität Bonn, getestet und bestätigt. Die Technologie ist ganzheitlich: Sie bietet sowohl Schutz vor Infektionen, gewährleistet aber auch die Normenkonformität und die Rechtssicherheit für den Zahnarzt – ein funktionierendes Konzept, handmade in Münster.

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 0800 25837233
www.bluesafety.com

Adhäsivtechnik:

Fissurenversiegler schonend zum Schmelz

Der Fissurenversiegler wurde basierend auf sinnvollen Behandlungskonzepten wie „Minimally Invasive Cosmetic Dentistry“ und neuesten Fortschritten in der Adhäsivtechnik entwickelt und kommt ganz ohne die – auf Phosphorsäureätzung basierende und zwangsläufig gesunde Zahnschmelz demineralisierende und dehydrierende – Etch&Rinse-Technik aus, liefert dabei aber mit 19,5MPa eine vergleichbare oder bessere Scherverbundfestigkeit.

Das Versiegelungssystem besteht aus dem BeautiSealant Primer, der zwei verschiedene Adhäsivmonomere enthält, die tief in Grübchen und Fissuren eindringen, sodass der Versiegler gut haftet, und der BeautiSealant Paste. Die hierin enthaltenen paten-

tierten S-PRG-Füllerpartikel sind fluoridaktiv, zeigen einen Anti-Plaque-Effekt, verringern die Säureproduktion kariogener Bakterien und fördern nachweislich den Remineralisationsprozess, sodass Versiegelungen auch bei kritischem Kariesrisiko erfolgen können.

BeautiSealant hat eine geschmeidige, blasenfreie Konsistenz und ist leicht, schnell und in nur 30 Sekunden applizierbar. Für die exakte Applikation ohne Überfüllung wird eine speziell entwickelte tropffreie Spritze mit ultrafeiner Kanüle mitgeliefert.

SHOFU Dental GmbH
Tel.: 02102 8664-0
www.shofu.de

Ästhetik:

Erfrischendes Bleaching to go

Nicht ohne Grund zählt die Melone zu den beliebtesten Südfrüchten und erfreut sich geschmacklich vieler Fans. Anlass genug für Ultradent Products, das beliebte Bleaching-to-go-System um eine Sorte zu erweitern und Opalescence Go neben „Mint“ ab sofort auch mit dem Aroma „Melone“ anzubieten. Mit dieser Produkterweiterung reagiert das Unternehmen auf den Erfolg der gebrauchsfertigen UltraFit Trays und bietet Zahnarztpraxen nun die Möglichkeit, die Patientenbedürfnisse noch individueller aufgreifen zu können. Wie auch sein „großer Bruder“ „Mint“ ist Opalescence Go „Melone“ ein wahres Multitalent und eignet sich optimal zum Einstieg in die Zahnaufhellung, zur Ergänzung einer In-Office-Behandlung oder zur Auffrischung der Zahnfarbe zwischendurch. Die vorgefertigten, gebrauchsfertigen



UltraFit Trays sind bereits mit einem 6%igen H₂O₂-Gel befüllt. Dabei passt sich die Folie des Innentrays mit dem Gel nach wenigen Minuten den Zahnreihen an und bleibt während der 60- bis 90-minütigen Tragezeit formstabil – für einen sicheren sowie komfortablen Sitz.

Die Aufhellungserfolge sind bereits nach wenigen Anwendungen deutlich sichtbar. Einen weiteren Vorteil bietet die im Gel enthaltene PF-Formel mit Kaliumnitrat und Fluorid, welche Zahnsensibilitäten vermindert. Das Fluorid wirkt zudem kariesreduzierend und stärkt den Zahnschmelz – so wird die Zahngesundheit unterstützt. Durch die Gebrauchsfertigkeit und die patientenseitige Anwendung der Opalescence Go-Schienen zu Hause kann dieses Zahnaufhellungssystem besonders preisgünstig kalkuliert werden.

Ultradent Products
Tel.: 02203 3592-15
www.ultradent.com

Infos zum Unternehmen



Ultra-Mini-Turbine:

Erleichtertes Arbeiten bei minimalinvasiven Eingriffen

Die S-Max pico zeichnet sich durch einen sensationell kleinen Ultra-Mini-Kopf mit einem Durchmesser von nur 8,6mm bei einer gleichzeitigen Kopfhöhe von nur 9,0mm aus. Sie ist damit die weltweit kleinste Dentalturbine. Die S-Max pico wurde speziell entwickelt, um minimalinvasive Behandlungen zu erleichtern und bei Arbeiten mit dem Mikroskop oder der Lupe einen möglichst freien Blick auf die Präparationsstelle zu gewähren. Daher wurde neben einer signifikanten Verringerung der Kopfgröße auch besonderer Wert darauf gelegt, den Durchmesser des Griffbereichs zu verschlanken und auf ein Minimum zu reduzieren (Reduktion des Durchmessers um durchschnittlich 1,5mm). Einen entscheidenden Beitrag zu

den perfekten Sichtverhältnissen leistet die bewährte NSK-Zellglasoptik, welche zuverlässig Licht an den Ort des Geschehens überträgt. Mit ihrem Edelstahlkörper und den Keramiklagern in Verbindung mit dem NSK Clean-Head-System steht die S-Max pico für höchste Qualität und Präzision sowie Lebensdauer und Hygiene. Besonders interessant: Der Turbinenrotor der S-Max pico lässt sich ganz einfach in der Praxis wechseln – dies reduziert Ausfallzeiten und verringert die Servicekosten. Für die Verwendung in Kombination mit der S-Max pico bietet NSK speziell entwickelte Miniaturbohrer für minimale Präparationen an. Die Ultra-Mini-Turbine S-Max pico ist erhältlich für die Anschlussysteme



aller führenden Instrumentenhersteller. Sie ist damit die ideale Ergänzung für die minimalinvasiven Konzepte einer jeden Praxis.



Infos zum Unternehmen

NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

Kausale Therapie :

Parodontitis. Silent Inflammation. Burnout.

Moderne Lebensweise und Umwelt, moderne Kost und Bewegungsmangel an frischer Luft sind Trigger einer zunehmend gestörten Regulation auch im Stress- und Immunsystem. Convenience Food beeinflusst über den fehlenden Gehalt an essenziellen Mikronährstoffen die Entwicklung moderner Krankheiten von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (CED) mit Nahrungsmittel-Intoleranzen über Allergien bis zu Bruxismus und Parodontitis. All diese Krankheiten machen zusätzlich internen Stress und tragen zum Burnout bei. Die hypoallergene orthomolekulare Therapie – hoT – mit Reinstoffpräparaten kann Abhilfe schaffen.

Zink ist Katalysator in mehr als 300 Enzymen, wie z.B. in der Superoxid-Dismutase oder im Schilddrüsenstoffwechsel, und wird unter anderem in unserem antioxidativen System, aber auch in der Kompensation von Stress benötigt. Dies zeigen auch zwei Untersuchungen, denen die Darm-



sanierung von der hypo-A GmbH zugrunde liegt: Prof. Gerald Hüther führte 2002 an der Universität Göttingen eine psychometrische Studie an einer Kleingruppe durch. Die Ergebnisse dieser Untersuchung wurden in der vom VfL Wolfsburg 2012 durchgeführten Studie im Frauenfußball eindrucksvoll mit dem darauf folgenden Triple- und Double-Sieg bestätigt. Antioxidantien und das fettlösliche Coenzym Q10, aber auch das Vitamin D3,

sind in Verbindung mit den Elektrolyten Calcium, Magnesium und Kalium unter orthomolekularer Darmsanierung (ODS) bei Stress und Burnout, aber auch bei schwerster, therapierefraktärer Parodontitis von größtem therapeutischen Nutzen, wie die aMMP-8-Studie zur Parodontitis mit Itis-Protect eindrucksvoll zeigen konnte.



hypo-A GmbH
Tel.: 0451 3072121
www.hypo-a.de

Infos zum Unternehmen

ANZEIGE



**WIR VERDERBEN
 IHM NUR UNGERN
 DIE SHOW!**





Kariesprophylaxe:

Starker Kariesschutz durch Fluorid

Fluoride sind eine unverzichtbare Säule der Kariesprophylaxe. Das Fluoridpräparat Fluoridin N 5 von VOCO wirkt – wie von mehreren Studien belegt – nachhaltig kariesinhibierend. Es ist eine 5%ige Natriumfluoridsuspension, die beim Auftragen auf die Zähne flüssiger wird und dadurch auch schwer zugängliche Regionen erreicht (Fissuren, Interdentalräume, entlang der Ränder von Brackets, Zahnhäse, Kronenränder etc.). Die Fluoride hemmen die Zerstörung des gesunden Zahnes und geben dem Zahn die Widerstandskraft einer gesunden Zahnoberfläche zurück. Nach Applikation der Suspension dringen die Fluoride in den Schmelz ein und entfalten dort ihre lang anhaltende Wirkung.

Fluoridin N 5 wird durch seine Feuchtigkeitstoleranz in der Kinderzahnheilkunde mit Blick auf die Compliance der jungen

Patienten zum Fluoridprodukt der Wahl. Es lässt sich auch dann problemlos applizieren, wenn eine Trocknung der zu behandelnden Bereiche nicht oder nur schlecht möglich ist. Bei Kindern punktet das Präparat nicht zuletzt dank seines angenehmen Himbeergeschmacks.

Die Anwendung ist ebenso einfach wie sicher: Das Material lässt sich ganz leicht mit einem Pinsel oder Schaumstoffpellet auf die kariesgefährdeten Stellen auftragen oder mithilfe praktischer Zylinderampullen direkt applizieren. Diese ermöglichen eine exakte Dosierung und punktgenaue Applikation und gewährleisten so ein sauberes und wirtschaftliches Arbeiten

VOCO GmbH
Tel.: 04721 719-0
www.voco.de

Beruhigungssauger:

Der „offene Biss“ kann vermieden werden



Nuckeln entspannt und beruhigt viele Babys. Häufig führt Daumenlutschen oder der Gebrauch von nicht anatomisch geformten Schnullern jedoch zu Fehlstellungen der Zähne, die später oft einer kieferorthopädischen Korrektur bedürfen. Eine wirksame Alternative ist der Dentistar Beruhigungssauger, dessen spezielle Form optimal auf die natürliche Stellung von Kiefer und Zähnen abgestimmt ist. Professor Dr. Stefan Zimmer, Lehrstuhlinhaber für Zahnerhaltung und Präventive Zahnmedizin an der Universität Witten/Herdecke, untersuchte mit seinem Team in einer zweistufigen Langzeitstudie, inwieweit sich unterschiedliche Beruhigungssauger auf die Entstehung eines „offenen Bisses“ auswirken. Zu Beginn der

Studie wurden die Säuglinge in drei Untersuchungsgruppen eingeteilt: Gruppe N (NUK, Mapa), Gruppe D (Dentistar, NOVATEX) und eine Kontrollgruppe C (kein Schnuller). Das Ergebnis zeigt, dass der Dentistar im Vergleich zu herkömmlichen Saugern zu fast keinem offenen Biss führt, sodass er für Kinder bis zu 27 Monaten empfohlen werden kann. Er hat einen extra flachen Schaft, der sich durch die Zähne hindurchschlängelt. Damit wird die leicht versetzte Stellung des Kiefers sowie die Stellung der ersten Zähne berücksichtigt und deutlich weniger Druck auf Kiefer und Zähne ausgeübt. Zudem hat die Saugerform eine Wölbung, um der Zunge genug Spielraum zu lassen.

NOVATEX GmbH, Tel.: 05101 9195-0, www.novatex.de

Endodontie:

Sterile Wurzelkanalinstrumente für den Einmalgebrauch

Gebrauchsfertige sterile Wurzelkanalinstrumente haben den Vorteil, dass sie vor der Anwendung keinen Sterilisationsprozess durchlaufen müssen und ihrem Anwender somit viel Zeit sparen. Durch die Aufrechterhaltung der Hygienekette wird eine Kreuzkontamination vermieden und das Instrumentenmanagement für das Praxispersonal erleichtert. Auch das Risiko eines Instrumentenbruchs wird gemindert.

Das One Shape® Procedure Pack vereint alle nötigen Wurzelkanalinstrumente in einem einzigen Blister: Zugangskavität/Sondierung des Wurzelkanals und Schaffung eines



Gleitpfads/Wurzelkanalaufbereitung. Sie sind für eine sofortige Verwendung im Mund des Patienten geeignet und steigern damit die Produktivität des Zahnarztes. Unter Einhaltung eines präzisen Anwendungsprotokolls wird einfach ein Instrument nach dem anderen zum Einsatz gebracht.



Infos zum Unternehmen

MICRO-MEGA® S.A.
Christina Gläßner
Tel.: 0151 21198689
www.micro-mega.com

Mundspiegel:

Selbstreinigende Spiegeloberfläche

Eine Lösung für durch Spray und Bohrstaub blinde Mundspiegel hat die Schweizer Firma I-DENT SA aus Lausanne entwickelt und produziert. Die Idee heißt EverClear™ – ein akkubetriebener, sterilisierbarer und selbstreinigender Mundspiegel, der immer klar und sauber bleibt. Das ermöglicht die Ausstattung des EverClear™ mit einem Mikromotor, der mit 15.000 Umdrehungen in der Minute die Spiegeloberfläche dreht und so Wasser, Schmutz, Speichel und Blut wegschleudert. Der Mundspiegel ist dabei ultraleicht und handlich. Das Instrument ermöglicht erstmals ununterbrochenes Präparieren, auch unter ungünstigsten Bedingungen. Die Vor-



teile für den Behandler sind reduzierter Arbeitsstress, eine geringere Augenermüdung, eine deutliche Zeitersparnis, erhöhte Produktivität – und einfach mehr Spaß bei der Arbeit! EverClear™ begleitet sinnvoll jedes Präparationsset, das mit Kühlspray

optimiert Sicht

eingesetzt wird. Er entspricht selbstverständlich den Hygieneanforderungen und kann, mit Ausnahme des Akkus, voll sterilisiert werden.



Video EverClear™ Mundspiegel



Infos zum Unternehmen

I-DENT Vertrieb Goldstein
Tel.: 0171 7717937
info@ident-dental.de

Produktvielfalt:

Zahnerhaltung als ganzheitliches System



Infos zum Unternehmen



Adhäsiv für die direkte und indirekte Restauration sowie intraorale Reparaturen. Es eignet sich für alle Adhäsivtechniken und dentale Oberflächen und ist kompatibel zu licht-, dual- und selbsthärtenden Materialien.

Flexibel füllen: Bei der Anwendung des Komposits sind vor allem Technik und Erfahrung des Anwenders gefragt – hochwertige Materialien sind jedoch unabdingbar, um langlebige, ästhetische Restaurationen mit dauerhaft natürlichem Glanz zu erzielen. Im Venus® System bietet Heraeus Kulzer Behandlern Nano-Hybridkomposite für jede Indikation und Arbeitsweise, ob für einfache Restaurationen oder komplexere Indikationen in Mehrschichttechnik. Dank ihrer standfesten, minimal-klebrigen Konsistenz – wahlweise cremig oder fest – bieten sie eine verlängerte Verarbeitungszeit und sind ausgezeichnet zu modellieren und zu polieren. Auch für die Bulk-Füllungstechnik mit Inkrementstärken bis 4 mm bietet Heraeus Kulzer mit Venus Bulk Fill eine effiziente und einfache Lösung für den Seitenzahnbereich.

Bequem aushärten: Um die Kompositfüllung auszuhärten und so die mechanischen Eigenschaften vollständig zu entwickeln, bietet Heraeus Kulzer mit dem LED-Lichtgerät Translux® 2Wave eine Polymerisationslampe auf dem aktuellen Stand der Technik an.

Einfach polieren: Die Politur sorgt schließlich für den letzten Schliff: das feine Oberflächenfinish. Venus® Supra Vor- und Hochglanzpolierer bestehen aus mit mikrofeinem Diamantpulver hochgefülltem Silikon. Die fünf verschiedenen Formen bieten eine universelle Lösung für alle Front- und Seitenzahnrestaurationen.

Mit den aufeinander abgestimmten Komponenten bietet Heraeus Kulzer Zahnärzten moderne Lösungen für eine ganzheitliche Füllungstherapie.

Heraeus Kulzer GmbH
Tel.: 0800 43723368, www.heraeus-kulzer.de

Minimalinvasive Lösungen mit Komposit liegen im Trend – viele Patienten schätzen die zeit- und kostengünstige, zahnfarbene Versorgung. Auch Zahnärzte entscheiden sich gerne für direkte Restaurationen, um die Zahnschubstanz zu schonen. Heraeus Kulzer bietet Behandlern alles aus einer Hand.

Sicher bonden: Durch die Weiterentwicklung moderner Haftvermittler und Adhäsivtechniken sind direkte Restaurationen heute längst nicht mehr auf den Frontzahnbereich beschränkt – auch im Seitenzahnbereich sind es beliebte Versorgungslösungen. Mit iBOND® Universal nutzen Zahnärzte ein universell einsetzbares

Spektrometer:

Präzise Goldbestimmung für Praxis und Labor

Etwa 50 Prozent des jährlich verarbeiteten Goldes kommt aus dem Bergbau, 33 Prozent sind recyceltes und aufbereitetes Gold – und dieser Anteil steigt kontinuierlich. Die Aufkäufer der Recyclingunternehmen, die vor Ort kaufen, kommen in der Regel in die Praxis oder das Labor und wiegen die Proben. Gezahlt wird dann vor Ort nach einer optischen Bewertung ein Durchschnittspreis pro Gramm, unabhängig vom tatsächlichen Goldgehalt. Nicht immer bleibt beim Verkäufer ein gutes Gefühl.



Mit dem Spektrometer von metalvalor wird nun vollkommene Transparenz gewährleistet. Die Mitarbeiter von metalvalor verwenden beim Ankaufstermin tragbare Röntgenfluoreszenz-Analysatoren und sind so in der Lage, den richtigen Preis für die richtige Qualität direkt vor Ort zu zahlen. Der

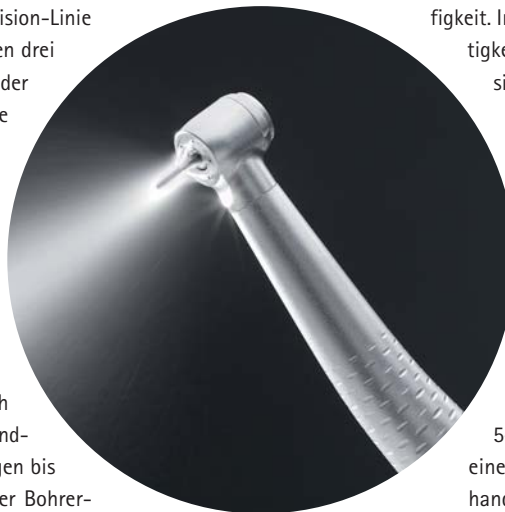
Kunde kann die Ergebnisse sofort auf dem Display des Analysators ablesen. So entsteht Vertrauen, dass das Unternehmen Altgold zum richtigen Preis ankauft. Die Röntgenfluoreszenz-Analyse ist eine physikalische Methode zur Bestimmung von Haupt-, Neben- und Spurenelementen. Dabei wird die Probe mittels Röntgenstrahlung untersucht. Die einzelnen Elemente erzeugen charakteristische Wellenlängen. Durch deren Messung lässt sich präzise feststellen, welche Elemente in welcher Konzentration in der Probe vorhanden sind. Die Ergebnisse werden automatisch gespeichert. Deren Wert kann anschließend, direkt vor Ort, basierend auf diesen präzisen Messwerten, gezahlt werden.

metalvalor Deutschland GmbH
Tel.: 00800 63825825
www.metalvalor.com

Mikroturbine:

Ideal für minimalinvasive Anwendungen

Klares Highlight der neuen Synea-Vision-Linie stellt die Mikroturbine TK-94 dar. Neben drei weiteren Turbinen ist sie die kleinste der Reihe mit einem Durchmesser von gerade mal 9 mm Kopfgröße und einer Kopfhöhe von 17,2 mm. Somit ist das Instrument ideal für minimalinvasive Anwendungen geeignet und speziell für Patienten mit einer geringen oder eingeschränkten Mundöffnung von großem Vorteil. Ihr Einsatz ist besonders nützlich bei älteren Patienten, bei Menschen mit Behinderungen, aber auch bei der Behandlung von Kindern. Verwendbar ist die Mikroturbine für Bohrerlängen bis 16 mm. Für eine konstante Kühlung der Bohrer Spitze sorgt das 5-fach-Spray über fünf Austrittsdüsen. Wie alle Synea-Dentalturbinen besitzt die TK-94 eine spezielle Oberflächenbeschichtung, die sehr gut vor Kratzern schützt und somit widerstandsfähig macht. Dieses besondere Äußere erleichtert nicht nur die Reinigung, sondern sorgt auch für eine enorme Langlebigkeit. Zudem liegen die Turbinen durch ihre ergonomische Form gut in der Hand. Ihr rutschfestes Profil gibt eine angenehme Griff-



figkeit. In Kombination mit ihrer spürbaren Leichtigkeit und niedrigen Betriebslautstärke sorgt sie für ein ermüdungsfreies Arbeiten. Die Turbine ist in zwei Ausführungen erhältlich: TK-94 L und TK-94 LM. Die TK-94 LM verfügt über einen Kompaktglasstab und man kann es ergänzend mit der W&H-Kupplung RM-34 LED für einen Multiflex®-Anschluss verwenden. Bei der TK-94 L ist die integrierte moderne LED+ Technologie hervorzuheben, die über einen sterilisierbaren 5-fach-LED-Ring verfügt. Er gewährleistet eine schattenfreie Ausleuchtung der Behandlungsstelle. Diese Technik sorgt neben einer besseren Sicht zusätzlich für hohe Kontraste und Farbwiedergabe.

W&H Deutschland
Tel.: 08682 8967-0
www.wh.com

Infos zum Unternehmen

ANZEIGE



Aktuell, übersichtlich, crossmedial.

ZWP online

Auftischsterilisator:

Leicht bedient und gepflegt

Miele Professional hat einen neuen Auftischsterilisator für Zahnarztpraxen auf den Markt gebracht. Das Besondere am PS 1201 B EXCELLENCE ist ein neues PerfectTouch-Display: eine Bedieneinheit mit hochwertiger, chemieresistenter Glasoberfläche für eine leichte Gerätebedienung und einfache Gerätepflege.

Der Sterilisator ist zentraler Bestandteil des Produkt- und Serviceprogramms *System4Dent*, dem Komplettangebot von Miele Professional für die Aufbereitung zahnmedizinischer Instrumente.

Die neuen B-Klasse-Sterilisatoren präsentieren sich nicht nur optisch perfekt, sie überzeugen auch mit kurzen Programmlaufzeiten. So sterilisieren die Geräte sechs Kilogramm verpacktes Instrumentarium in nur 21 Minuten mit einem kompletten B-Klasse-Zyklus bei 134 °C. Unverpackte



Instrumente oder Hand- und Winkelstücke lassen sich in einem speziellen Kurzprogramm „134 °C Unverpackt“ sogar in nur 13 Minuten aufbereiten.

Wer sich für *System4Dent* entscheidet, profitiert zudem von einem flächendeckenden Netz an Miele-Medizinproduktetechnikern. Allein in Deutschland garantieren

etwa 180 eigene, speziell ausgebildete Techniker kurze Wege und schnelle Reaktionszeiten – nicht nur im Servicefall, sondern auch, um Wartungen und Leistungsprüfungen durchzuführen.

Miele & Cie. KG
Tel.: 0800 2244644
www.miele-professional.de

Biofilmanagement:

Mundspülung ergänzt tägliche Prophylaxe

Häufig zeigt sich, dass trotz der Anwendung von Zahnbürste und Zahnseide bzw. Interdentalbürste bei vielen Patienten Plaque zurückbleibt. Die ergänzende Anwendung einer Mundspülung im Rahmen der täglichen 3-Fach-Prophylaxe kann eine optimierende Funktion erfüllen. Bei der Auswahl einer Mundspülung sollte darauf geachtet werden, dass sie sowohl planktonische Bakterienstämme als auch Bakterien im Biofilm bekämpft. Die aktiven Stoffe in Listerine Mundspülungen sind vier lipophile ätherische Öle: Thymol, Menthol, Eukalyptol und Methylsalicylat. Sie bekämpfen ein breites Spektrum planktonischer Bakterien und dringen darüber hinaus tief in den Biofilm ein. Die Struktur des Biofilms wird zersetzt, indem die ätherischen Öle Zellwände von Keimen im Biofilm zerstören.^{1,2} Dadurch wird der Biofilm gelockert und gelöst, auch an Stellen, die Zahnbürste und Zahnseide nicht ausreichend erreicht haben. Außerdem wird durch die hydrophoben Eigenschaften der Öle eine erneute Bakterienaggregation erschwert.



So verlangsamen sie die bakterielle Vermehrung und vermindern die Plaqueakkumulation. In einem In-vitro-Vergleich mit Mundspüllösungen, die Amin-/Zinnfluorid bzw. Triclosan/PVM/MA-Copolymer enthielten, reduzierten die Listerine Mundspülungen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 Sekunden die Anzahl bestimmter biofilmbildender Keime um 97 Prozent. Die beiden anderen Lösungen reduzierten die Keimzahl um lediglich 13 bzw. 6 Prozent.³

Quellen

- 1 Fine D.H. et al. Effect of rinsing with an essential oil-containing mouthrinse on subgingival periodontopathogens. *J Periodont* 2007; 78: 1935–1942.
- 2 Lux R. et al. data on file, Confocal laser scanning microscopy evaluation of biofilm kill activity of representative global mouthrinse, 2005.
- 3 Fine D.H. et al. Comparative antimicrobial activities of antiseptic mouthrinses against isogenic planktonic and biofilm forms of *Actinobacillus actinomycetemcomitans*. *J Clin Periodontol* 2001; 28: 697–700.

Johnson & Johnson GmbH
Tel.: 02137 936-0, www.listerineprofessional.de

ANZEIGE

FINDEN STATT SUCHEN. www.zwp-online.info **ZWP online**

Desensibilisierung:

Dauerhafte Lösung für empfindliche Zähne

Kuraray Europe führte Ende 2013 erstmals einen Desensitizer namens TEETHMATE™ DESENSITIZER ein. Damit wurde ein Material ins Leben gerufen, welches empfindliche Zähne effektiv behandelt, und das auf natürliche Weise. Das Produkt wurde so entwickelt, dass es das härteste Mineral im Körper, Hydroxylapatit (HAp) bildet, und zwar so, als wäre es das des Patienten selbst. Es entsteht genau dort, wo es benötigt wird, und schließt Dentintubuli und Schmelzrisse. Aufgrund seiner Natürlichkeit ist es gewebefreundlich, sodass auch die Gingiva geschützt ist. Die Anwendung des Produktes ist unkompliziert und komfortabel: Der Zahn-

arzt muss lediglich das Pulver mit der Flüssigkeit mischen, auf die Zahnoberfläche auftragen und mit Wasser spülen. Durch den neutralen Geschmack und die transparente Optik wird dem Patienten kein unangenehmer Nebeneffekt zugemutet. Zur Behandlung vor und nach dem Bleaching oder in Kombination mit dem vom Zahnarzt bevorzugten Adhäsiv oder Zement stellt das Material eine ideale Lösung dar. Ein von Kuraray Noritake Dental Inc. erstellter und an 285 japanische Zahnärzte ver-



Infos zum Unternehmen

teilter Fragebogen zeigte optimale Ergebnisse: 92 Prozent der Befragten waren zufrieden mit der Wirksamkeit von TEETHMATE™ DESENSITIZER.

Kuraray Europe GmbH
Tel.: 069 305-35835
www.kuraraynoritake.eu

Lokalanästhetika:

Schmerzfreie und komfortable Injektion



CALAJECT™ hilft dem Zahnarzt, schmerzfrei zu betäuben. Das Geheimnis ist intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokalanästhetika. Ein langsamer Fluss zu Beginn verhindert den Schmerz, der entsteht, wenn ein Depot zu schnell gelegt wird. Selbst palatinale Injektionen können vorgenommen werden, ohne dass der Patient Unbehagen oder Schmerz empfindet. Der Griff um das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass der Behandler während der Injektion in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten kann. Es sind keine Fingerkräfte nötig, sodass eine Belastung von Muskeln und Gelenken vermieden wird. Durch die Möglichkeit einer guten Finger-

stütze kann die Kanüle während der Injektion vollkommen still an einer Stelle gehalten werden. Das Instrument eignet sich für alle odontologischen Lokaltbetäubungen, da das System Programmeinstellungen sowohl für die intraligamentäre (PDLA) und die Infiltrationsanästhesie als auch für die Leitungsanästhesie hat. Der computergesteuerte Fluss in allen drei Programmen ermöglicht das leichte Legen einer schmerzfreien Betäubung – selbst palatinal. Zusätzliche kostenaufwendige Verbrauchsstoffe sind nicht vonnöten. Es werden Standard-Dentalkanülen und -Zylinderampullen verwendet. Die Kontrolleinheit wird über einen hygieni-

schon Touchscreen mit einer einfachen Programmwahl gesteuert. Das Gerät lässt sich entweder mit einem Fußschalter bedienen, der im Lieferumfang enthalten ist, oder an schon bestehende Behandlungseinheiten anschließen.

CALAJECT™ fördert durch eine sanfte und schmerzfreie Injektionsbehandlung das Vertrauen zwischen Zahnarzt und Patient.

RÖNVIG Dental Mfg. A/S
Vertrieb Deutschland
Tel.: 0171 7717937
www.ronvig.com

ANZEIGE

Aktives Bewertungsmanagement. Gutes Online-Image.

Wie wird Ihre Praxis im **Internet** bewertet?



Wir machen für Sie den Bewertungs-Check

Jetzt unverbindlich anmelden unter www.denticheck.de oder Tel.: 06102 370 63 117.



Abb. links: Gleichzeitiges Entdecken und Entfernen von Plaque – Newtron P5XS mit der Indikatorlösung F.L.A.G. for B.LED. – Abb. rechts: Abschließende Politur – Airpolisher-Handy AIR-N-Go easy mit der SUPRA-Funktion.

Prophylaxe:

Spielerische Behandlung mit Fluoreszenz

Um Prophylaxesitzungen bei Kindern erfolgreicher zu gestalten, sollte der kleine Patient aktiv in das Behandlungsgeschehen mit einbezogen werden – das Fluoreszenzkonzept von ACTEON basiert auf farblicher Hervorhebung pathogener Bereiche und eignet sich daher bestens, um dem Kind den Behandlungsverlauf zu erklären und es zu einer besseren Mundhygiene anzuleiten.

Lerneffekt statt Langeweile

Stillsitzen, den Mund offen halten, schmerzvolle Behandlungen durchstehen, unverständliche Erklärungen des Arztes – für Kinder können Zahnarztbesuche schnell zur Tortur werden. Werden Sie hingegen aktiv in das Behandlungsgeschehen mit einbezogen, vergeht die Zeit wie im Fluge und der Lerneffekt bezüglich einer besseren Mundhygiene fällt um ein Vielfaches höher aus. Fluoreszenztechnologie macht es möglich: Pathologische Bereiche wie Karies, neue und alte Plaque sowie Zahnfleischentzündungen werden farblich hervorgehoben und bieten somit für das Kind die Möglichkeit, seine Erkrankungen selbst zu entdecken.

Fluoreszenz – wie funktioniert das?

Moleküle des Zahngewebes und anhaftende Substanzen wie z.B. Plaque werden mit einer LED-Lichtquelle angestrahlt, absorbieren deren Lichtenergie und reflektieren sie in Form von fluoreszierendem Licht. Dieses Licht ist unterschiedlich gefärbt und ermöglicht somit eine klare Identifikation der unterschiedlichen Gewebe. Auch kleine Patienten können die unterschiedlichen Färbungen am Computerbildschirm entdecken und somit für eine gute Mundhygiene sensibilisiert werden.

Eindeutige Diagnose, schonende Behandlung, finale Reinigung

Das Fluoreszenzkonzept beinhaltet drei Schritte für eine perfekte Prophylaxebehandlung:

- 1. Diagnostik und Kommunikation:** Die Fluoreszenztechnologie der Intraoralkamera SoprCare markiert Plaque, Zahnfleischentzündungen und Karies in klar abzugrenzenden Farben. Der kleine Patient entdeckt somit selbst, welche Bereiche krank sind und behandelt werden müssen. Im weiteren Behandlungsverlauf kann kontrolliert werden, ob die Therapie bzw. verbesserte Mundhygiene des Kindes erfolgreich war.
- 2. Gleichzeitiges Entdecken und Entfernen von Plaque:** Im nächsten Schritt erfolgt die Ultraschallbehandlung mit dem Newtron P5XS B.LED. Die Indikatorlösung F.L.A.G. for B.LED lässt die Plaque unter dem LED-Handstück farblich aufleuchten, sodass bei der gleichzeitigen Behandlung äußerst präzise und gewebeschonend vorgegangen werden kann. Aufgrund der perfekten Ultraschallschwingungen ist die Behandlung besonders sanft und schmerzfrei.
- 3. Abschließende Politur:** Mit dem Airpolisher-Handy Air-N-Go easy werden abschließend pathogene Bakterien und Verfärbungen entfernt. Der kleine Patient kann hier zwischen den natürlichen Geschmäckern Neutral, Cola, Himbeere, Pfefferminze oder Zitrone wählen.



Abb. 1a und b: Anzeichen von Kariesläsionen – Aufklärung mit der SoprCare. – Abb. 2a und b: Anzeichen von Plaque – Aufklärung mit der SoprCare.



ACTEON Germany GmbH
Tel.: 02104 956510
www.de.acteongroup.com

Infos zum Unternehmen

DIE VERLÄNGERUNG IHRER HAND



Qualitätsmanagement:

Sichere Sterilgutverpackung

Die Verwendung nicht validierbarer Verpackungsmethoden widerspricht den RKI-Empfehlungen, die für kritische Medizinprodukte ein validierbares Verpackungsverfahren vorschreiben.¹ Sowohl maschinelle als auch manuelle Verpackungsverfahren sind als validierbare und somit richtlinienkonforme Variante verfügbar.

Bei den Selbstklebebeuteln PeelVue+ von DUX Dental bieten z.B. spezielle Markierungen (Schließ-Validatoren) eine Hilfestellung, um die exakte Klebeposition der Verschlusslasche zu finden und den Beutel sicher zu verschließen. Eine schriftliche Validierungsanleitung zeigt zudem Schritt für Schritt auf, wie PeelVue+ Selbstklebebeutel validierbar anzuwenden sind, und ein Validierungsplan dokumentiert zusätzlich den Validierungsprozess. Beide Dokumente unterstützen die Praxis bei der Umsetzung des gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsmanagementsystems (QM). Bei validierbaren Selbstklebebeutel ist das ordnungsgemäße Verschließen der Beutel essenziell. Gemäß DIN EN ISO 11607-2 muss für beide

Verfahren im Rahmen der Leistungsbeurteilung (PQ) turnusmäßig der Nachweis erbracht werden (z.B. anhand einer visuellen Kontrolle oder eines Tintentests), dass das Verpackungsverfahren optimal verschlossene Sterilbarriersysteme liefert. Keines der Verfahren entbindet die Praxis von den turnusmäßigen Kontrollen zur Vermeidung von Undichtigkeiten. Die exakte Ausführung der Arbeitsschritte zur Validierung muss unbedingt eingehalten werden. Solange es sich um ein validierbares Verpackungsverfahren handelt, können Zahnarztpraxen frei entscheiden, welches Verpackungsverfahren zum Einsatz kommen soll.

1 Gemeinsame Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM).

DUX Dental
Tel.: 00800 24146121
www.dux-dental.com

Dentalmikroskop:

Arbeiten in Tageslichtqualität

Das in Zwenkau ansässige Unternehmen HanChaDent präsentierte auf der diesjährigen IDS in Köln seine Produktpalette, unter anderem das 2014 eingeführte Dentalmikroskop HanCha-EndoZoom mit 5-fach-Vergrößerungseinheit. Neben einer hochauflösenden Leica-Optik verfügt es über ein Hochleistungs-LED-Modul mit 5.700 K, das ein Arbeiten in Tageslichtqualität ermöglicht. Dank einschwenkbarem Orangefilter, 60-Grad-Weitwinkel-Schwenktubus, Schwebearm mit Bremse und Federkrafteinstellung sowie ergonomischen, einstellbaren Handgriffen auf beiden Seiten kann das Gerät an die individuellen Bedürfnisse des Zahnarztes angepasst werden.



Dabei arbeitet das Mikroskop besonders wirtschaftlich: Mit einer Lebensdauer von bis zu 50.000 Stunden bei einer Leistungsaufnahme von nur circa 30 Watt entfallen Lampenwechsel und Serviceintervalle. Eine Foto- und Videodokumentation in HD bringen Behandler und Patienten zusätzliche Vorteile.

HanChaDent
Medizin- und Dentaltechnik
Tel.: +49 34203 442145
www.hanchadent.de



ASPIJECT® Selbstaspirierende Injektionspritze für die Leitungs- und Infiltrationsanästhesie. Ausbalancierte, komfortabel in der Hand liegende Injektionspritze mit ausgezeichneter Taktilität. Der echte Klassiker nach Dr. Evers.

PAROJECT® Injektionspritze für die intraligamentäre Lokalanästhesie (ILA). Kompakte Spritze in Stiftform, mit kontrollierter Abgabe kleiner Dosen für eine langsame Injektion ohne traumatisch wirkenden Injektionsdruck.

- Aus hochgradigem, säurebeständigem und 100% sterilisierbarem Edelstahl
- 5 Jahre Herstellergarantie

Über den Dentalfachhandel erhältlich.

Infokontakt

Tel. 0 171 7717937 • kg@ronvig.com

RÖNVIG Dental Mfg. A/S

Gl. Vejlevej 59 • DK-8721 Daugaard • Tel.: +45 70 23 34 11
Fax: +45 76 74 07 98 • email: export@ronvig.com

www.ronvig.com